

über die vom Schulausschuss in seiner Sitzung am 18.6.2024 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Die Tagesordnung wurde anerkannt.	
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses am 20.3.2024	Die Niederschrift wurde anerkannt.	
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Schulausschusses am 20.3.2024 gefassten Beschlüsse	Kenntnis genommen	
4.	Einwohnerfragestunde	Es erfolgten keine Wortmeldungen	
5.	Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN zum Schulausschuss am 18. Juni 2024 - Erhalt und Ausweitung der Schulschwerpunkte und -profile an den weiterführenden Schulen in Siegburg	Der Schulausschuss der Stadt Siegburg unterstützt die Bestrebungen aller weiterführenden Schulen in Siegburg, für ihre jeweilige Schule eigene Schulprofile zu entwickeln und zu erhalten.	30/24
6.	Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN zum Schulausschuss 18. Juni 2024 - Schulverpflegung an den weiterführenden Schulen in Siegburg	Der Schulausschuss beauftragte die Verwaltung, ein mit den Schulen abgestimmtes Konzept zu entwickeln.	31/24
7.	Bericht der Verwaltung zum Anmeldeverfahren der städtischen weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2024/2025	Der Schulausschuss nahm Kenntnis.	
8.	BildungswerkStadt Siegburg	Der Schulausschuss nahm Kenntnis.	
N 1 .	Finanzielle Förderung der Nachhilfe von Schülern für Schüler an weiterführenden Schulen; hier: Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.4.2024	Der Schulausschuss sprach sich für eine finanzielle Förderung von Nachhilfe aus.	32/24
9.	Bekanntgaben der Verwaltung		
9.1.	Der Schulausschuss nahm Kenntnis.	Der Schulausschuss nahm Kenntnis.	
10.	Anfragen von Ausschussmitgliedern	Es wurden keine Anfragen gestellt.	

Niederschrift

über die vom Schulausschuss in seiner Sitzung am 18.6.2024 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	19:40 Uhr
Ende:	20:37 Uhr
Ort der Sitzung:	Am Turm 32, 53721 Siegburg

Anwesend waren:Vorsitzende

Frau Anna Diegeler-Mai CDU

Stellvertr. Vorsitzende

Frau Sabine Nelles SPD

Ratsmitglieder CDU

Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer CDU

Frau Sabine Meurer CDU

Frau Petra Schonlau CDU

Sachkundige Bürger CDU

Frau Sigrid Haas CDU

Frau Safia Reinbold CDU

Herr Hans-Josef Königsfeld in Vertretung für CDU

Frau Nicole Waloßek

Ratsmitglieder SPD

Frau Zeynep Kirli-Selen SPD

in Vertretung für Frau

Petra Grammersbach

Frau Gaby Körner SPD

Frau Sabine Roland SPD

Frau Melike Sezer in SPD

Vertretung für Herr Klaus

Tervooren

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Jan Joao Groß GRÜNE

Frau Birgit Meyer GRÜNE

Herr Heiko Nonnemann GRÜNE

Frau Astrid Thiel GRÜNE

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Raymund Schoen in DIE LINKE

Vertretung für Herr Mi-

chael Otter

Sachkundige Bürgerin SBU

Frau Petra Krämer in SBU

Vertretung für Frau An-

gela Wesse

Beratende Mitglieder

Herr Dr. Helmut Fleck Volksabstim-

mung

Herr Mario Kablau Stadtschul-

pflugschaft

Frau Amal Hamad in Mitglied Integ-

Vertretung für Herr rationsrat

Mehmet Ücok

Herr Pfarrer Matthias

Lenz

Herr Karl-Heinz Wahlen

Entschuldigt:

Frau Iris Gust

Herr Mehmet Ücok

Frau Leonie Alexandra Schäl

Frau Heike Wittig FDP

**Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses der Kreisstadt Siegburg am
18.6.2024**

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Nachtrag Nr. 1 ö.T.

Finanzielle Förderung der Nachhilfe von Schülern für Schüler an weiterführenden Schulen;
hier: Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.4.2024

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	

Die Ausschussvorsitzende Anna Diegeler-Mai teilte mit, dass die Tagesordnung um Nachtrag Nr. 1 (Finanzielle Förderung der Nachhilfe von Schülern für Schüler an weiterführenden Schulen) zu erweitern sei.

Der Schulausschuss erkannte die erweiterte Tagesordnung an.

Einstimmiger Beschluss

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses am 20.3.2024	
----	---	--

Der Schulausschuss erkannte die Niederschrift über die Sitzung vom 20.3.2024 an.

Einstimmiger Beschluss

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Schulausschusses am 20.3.2024 gefassten Beschlüsse	51, 02
----	--	---------------

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

4.	Einwohnerfragestunde	
----	-----------------------------	--

Es wurden keine Fragen gestellt.

5.	Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN zum Schulausschuss am 18. Juni 2024 - Erhalt und Ausweitung der Schulschwerpunkte und -profile an den weiterführenden Schulen in Siegburg	51, 02
----	--	---------------

Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer, CDU-Fraktion, erläuterte, dass die unterschiedlichen Schulschwerpunkte und -profile an den weiterführenden Schulen in

**Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses der Kreisstadt Siegburg am
18.6.2024**

Siegburg erhalten und ausgeweitet werden sollten. Dies ist nicht nur für die Vielseitigkeit der Siegburger Schulen von Bedeutung, sondern gleichzeitig ein wichtiges Signal an die Schüler:innen und Lehrer:innen.

Frau Sabine Nelles, SPD-Fraktion, erwähnte die steigenden Schülerzahlen und ergänzte dazu, dass jeder Schüler*in aus Siegburg die Möglichkeit bekommen soll, einen Schulplatz an einer der weiterführenden Schulen in Siegburg zu erhalten.

Herr Dr. Matthias Bamberger erläuterte, dass Kapazitäten für die Siegburger Schüler:innen lt. Schulentwicklungsplanung vorhanden seien und die gleichgestellten Schüler:innen nur in der vorhandenen Kapazität aufzunehmen seien. Darüber hinaus erläuterte Herr Bamberger, dass die städtischen Gymnasien auf Empfehlung von biregio perspektivisch insgesamt 10-zügig geführt werden sollten.

Nach ausführlicher Diskussion fasste der Ausschuss folgenden Beschluss:

Der Schulausschuss der Stadt Siegburg unterstützt die Bestrebungen aller weiterführenden Schulen in Siegburg, für ihre jeweilige Schule eigene Schulprofile zu entwickeln und zu erhalten. Auf diese Weise bleibt die Schullandschaft vielfältig und kann besonders viele Wahlmöglichkeiten für die Schülerinnen und Schüler eröffnen. Die Stadtverwaltung wurde gebeten, jeweils alle rechtlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, damit die bestehenden inhaltlichen Schwerpunkte der jeweiligen Schule auch in Zukunft gesichert werden können. Das gilt zurzeit besonders für das Gymnasium Alleestraße, dessen musikalische Ausrichtung mit seinen Musikklassen ein Alleinstellungsmerkmal in Siegburg und Umgebung hat. Die Schule soll des Weiteren dabei unterstützt werden, die Musikklasse mit Genehmigung der Bezirksregierung als „Musikprofil“ zu verankern, sobald die Erlasslage es erlaubt.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

6.	Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN zum Schulausschuss 18. Juni 2024 - Schulverpflegung an den weiterführenden Schulen in Siegburg	51
-----------	---	-----------

Frau Astrid Thiel, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, erläuterte, Ziel des Antrags sei es, die Akzeptanz des Schulessens zu erhöhen. Hierbei solle vor allem die Gesundheit und Vielseitigkeit im Vordergrund stehen. Vollwertige Ernährung sollte gerade für Schüler*innen, welche den Ganzttag besuchen, Bestandteil des Schulalltags werden.

Frau Sabine Nelles, SPD-Fraktion, ergänzte, dass das Essen bezahlbar bleiben und die Qualität des Essens dennoch hochwertig sein müsse.

Herr Mario Kablau, Schulpflegschaft, erwähnte, dass eine gesamtheitliche Betrachtung im Thema Essen essenziell sei und die Beteiligung der Elternschaft sinnvoll wäre.

Vor diesem Hintergrund fasste der Schulausschuss folgenden Beschluss:

Der Schulausschuss beauftragte die Verwaltung im Vorfeld und vor dem Hintergrund der bevorstehenden Ausschreibungsverfahren zur Vergabe der Schulverpflegung an den Siegburger weiterführenden Schulen, mit allen weiterführenden Schulen in einen Austausch zu gehen und eine möglichst gemeinsame Konzeption zu entwickeln, wie eine gesunde, ausgewogene und von den Schülerinnen und Schülern der Siegburger Schulen besser angenommene Schulverpflegung sichergestellt werden kann. Diesem Ziel könnten von den Schulleitungen initiierte Gespräche innerhalb der Lehrkollegien, der Schülervertretungen und der Schulkonferenzen, aber auch z.B. Befragungen der Schülerinnen und Schüler, die Bildung von „Verpflegungsausschüssen“ innerhalb der Schulen oder sogar schulübergreifend dienen. Auch schulorganisatorische Anpassungen könnten hier helfen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

7.	Bericht der Verwaltung zum Anmeldeverfahren der städtischen weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2024/2025	512, 51
-----------	--	----------------

Herr Dr. Matthias Bamberger erläuterte, dass die Vorlage als Klarstellung diene, um evtl. noch vorhandene Missverständnisse aus der letzten Schulausschuss Sitzung aufzuklären.

Der Schulausschuss bedankt sich bei der Verwaltung und bat ergänzend um die Anzahl der Förderkinder an Gesamt- und Realschule.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Gesamtschule hat 14, die Realschule hat 6, das Anno 2 Förderkinder und das Alleegymnasium kein Förderkind zum kommenden Schuljahr in die 5. Klassen aufgenommen.

8.	BildungswerkStadt Siegburg	512, 51
-----------	-----------------------------------	----------------

Herr Dr. Matthias Bamberger gab kurz den Planungsstand der BildungswerkStadt wieder.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

N1	Finanzielle Förderung der Nachhilfe von Schülern für Schüler an weiterführenden Schulen; hier: Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 10.4.2024	512, 51
-----------	---	----------------

**Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses der Kreisstadt Siegburg am
18.6.2024**

Die Verwaltung hat die weiterführenden Schulen bereits über die im Rahmen des Haushaltes 2024 bereitgestellten Mittel informiert. Entsprechende Nachhilfe-Projekte werden in den Schulen derzeit erstellt bzw. laufen zum Teil bereits.

Der Schulausschuss spricht sich für eine finanzielle Förderung der Nachhilfe von Schülern für Schüler an weiterführenden Schulen aus und bittet um ein Konzept der Schulen, welches im nächsten Schulausschuss vorgestellt werden soll.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

9.	Bekanntgaben der Verwaltung	
9.1.	Sachstand OGS Raumkonzepte Stallberg und Kaldauen	512, 51

Herr Jens Ostrominski erklärt, dass die GGS Kaldauen nach den Sommerferien mit der OGS-Betreuung starten könne und sich die Zahlen der GGS in Stallberg relativiert hätten.

Sonstige Bekanntgaben
Umbau der Gymnasien von G8 zu G9:

Herr Ostrominski erläuterte, dass der Umbau von G8 zu G9 an den weiterführenden Schulen in die detaillierte Planung mit den Planungsbüros gehe. Im Herbst sollen die Kostenvoranschläge eingeholt werden. Die Schulleitungen würden in diesen Prozess mit eingebunden.

Projekte zur Demokratie-Bildung:

Bekanntgabe Dr. Bamberger zu den Planungen der Verwaltung: Projekte zur Demokratie-Bildung nach Europawahl-Ergebnissen (Wahlentscheidungsergebnisse von Erstwähler:innen)

10.	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
------------	--	--

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Ende der öffentlichen Sitzung.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.